

DIE ARKTURIANISCHE GRUPPE

8. März 2020 <http://www.lichtderwelten.de/index.php/geistige-welt/channelings-anderer/marilyn-raffaele/die-arkturiatische-gruppe-am-832020>

Willkommen an alle Leser,

die Zeit ist gekommen, in der diejenigen, die bereit sind, *alle* verbleibenden Konzepte darüber loslassen, wie alle Dinge sein sollten oder sein müssen, um als korrekt und annehmbar zu gelten - und nicht nur die weniger wichtigen. Gute Konzepte sind ebenso illusorisch wie die schlechten, beide müssen durchblickt werden. Wie bequem oder effizient manche Konzepte euch in der Vergangenheit gedient haben mögen, können viele von ihnen dies nicht länger tun, da ihr euch verändert habt.

Wenn sich das individuelle Bewusstsein entwickelt und mit einer höheren Frequenz zu schwingen beginnt, verschiebt sich vieles, das im vorherigen Bewusstseinszustand mitschwang, automatisch aus der Ausrichtung. Viele von euch entdecken, dass ihre Lieblingsbücher und -filme, ihre liebsten Freunde, ihre Lieblingslebensmittel und sogar ihre Arbeit und vieles mehr, das bisher eine zufriedenstellende Facette ihres Lebens war, sich plötzlich langweilig und leer anfühlen, und finden keine Befriedigung mehr darin.

Lasst die Dinge, die nicht mehr mitschwingen, verblassen, ganz gleich wie wichtig sie den Menschen um euch herum einmal erschienen oder immer noch sein mögen. Das kann einigen Mut erfordern, denn normalerweise sind an diesen Dingen, Ereignissen, Überzeugungen, funktionalen Systemen und Aktivitäten andere mit beteiligt - Familientraditionen, Geschäfte, Kirche etc.

Das Loslassen dessen, was nicht mehr mit euch schwingt oder resoniert, muss keine offenkundige Ablehnung bedeuten, die leicht in eine Ego-Übung abgleiten kann. Lasst vielmehr diese Dinge einfach, still und ohne Trara allmählich und sanft aus eurem Leben verschwinden, ohne ihnen im Guten oder im Schlechten Macht oder Kraft zuzuweisen. Das bedeutet nicht, dass ihr euch nicht mehr mit Aktivitäten beschäftigen sollt, die einst für euch funktioniert haben und die für die Menschen um euch herum vielleicht immer noch wichtig sind, sondern dass ihr, wenn ihr es so wählt, euch damit befasst, ohne ihnen jedoch eine Bedeutung und Notwendigkeit zuzuschreiben.

Ideen, Projekte und Lebensfragen, die mehr im Einklang mit eurem sich erweiternden Bewusstsein stehen, werden viele der nun verblassenden Dinge ersetzen, weil alles, was ihr in der dritten Dimension seht, hört, schmeckt, berührt und riecht, ein materieller Entwurf der ihnen zugrunde liegenden geistigen Realität ist - ihr könnt nicht aus nichts etwas machen. Verkehrsmittel sind tatsächlich Göttliche Allgegenwart, übersetzt in die Materie. Ein Zuhause ist in Wirklichkeit Bewusstsein. Deshalb wird die Göttliche Realität immer auf neuen und höheren Ebenen wieder-erscheinen, wenn sie nicht durch falsche Konzepte und Überzeugungen blockiert wird.

Dies ist ein Prozess, der nicht über Nacht stattfindet. Denkt nie, dass ihr versagt habt, wenn ihr euch mitten in einem physischen, emotionalen, mentalen, geistigen oder spirituellen Dilemma wiederfindet. Es strömt bei jedem alte und abgeschlossene, beendete Energie herauf und hinaus - bei den Unerwachten wie auch bei den Erwachten. Lasst sie hinausströmen und geht bei Bedarf auf alle sie begleitenden Themen oder Probleme ein. Versucht, diese Energien nicht als eure persönlichen einzufordern. Sie mögen zwar diesen Anschein erwecken, können aber nie wirklich selbst eine Illusion erschaffen, da sie sie kein Gesetz hinter sich haben, das sie aufrechterhält oder unterstützt.

Hört auf zu kämpfen, euch abzumühen oder zu versuchen, die Dinge wieder zu dem zu machen, wie sie ehemals gewesen sind - weder durch erlernte metaphysische Techniken noch durch das Glaubenssystem der dritten Dimension.

Lasst zu, dass das Ich, von dem ihr jetzt wisst, dass ihr es seid, sich zum Ausdruck bringt, und vertraut darauf, dass ES SICH Selbst nur als SICH Selbst ausdrücken kann, und das ist und war schon immer: grenzenlose Ganzheit, Vollständigkeit, Harmonie, Fülle, Sicherheit, Geborgenheit und vieles mehr.

Gott ist und das ist alles, was ihr jemals über Gott wissen könnt, bis Gott SICH Selbst euch offenbart. Es ist ein vergebliches Unterfangen, zu glauben, dass man mit dem menschlichen Verstand wissen kann, was Gott ist. Ein endlicher Geist kann und wird niemals einen unendlichen Gott verstehen, ganz gleich, wie viele Artikel, Experten oder religiöse Führer erklären, sie hätten dies getan. Bis zu dem Punkt, an dem Gott SICH Selbst euch offenbart, solltet ihr einfach wissen, dass *Gott ist*. Punkt.

Spirituelle Entwicklung ist der allmähliche Prozess, sich durch die und über die angesammelten Schichten der Illusionen hinaus zu bewegen, die das persönliche und kollektive Bewusstsein überlagern. All das geschah über einen langen Zeitraum hinweg und viele Leben hindurch, die in dreidimensionalen Frequenzen gelebt wurden, deren Auswirkung eine kollektive Ausrichtung auf diese Energien war, statt auf die höheren Frequenzen des Lichts, die beim Inkarnieren zurückgelassen wurden.

Aufräumen oder Klären bedeutet einfach das Auflösen jener Energien, die die noch immer die Schatten-Erscheinungen unterstützen und aufrechterhalten, und ist sehr individuell. Ihr entwickelt euch schnell hin zu neuen Bewusstseinszuständen, und die hochfrequente Energie ist der Grund dafür, warum das Klären zu dieser Zeit für einige sehr intensiv geworden ist. Es ist wie wenn man mit einem hellen Licht in einen dunklen Raum leuchtet, wo vieles, was man vorher nicht gesehen hat, plötzlich offen daliegt.

Die Ausrichtung mit der Dualität und Getrenntheit führte dazu, dass sie sich beide als sowohl gute als auch schlechte intensive Erfahrungen aus jedem Leben im zellulären Gedächtnis ansammelte und speicherte, bis irgendwann jeder Mensch nach "mehr" zu suchen beginnt. Das ist die Bedeutung der Bibelgeschichte, die erzählt, wie Adam und Eva durch ihren Akt des Essens der Frucht vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse aus Eden ausgestoßen wurden.

Einige von euch erleiden zur Zeit intensive körperliche, emotionale, mentale oder geistige Konflikte. Erlaubt... Vertraut... Ihr lernt, das Bedürfnis loszulassen, um die Kontrolle über alles zu kämpfen. Der Verstand ist verwirrt. Er versucht, euch durch das zu helfen, was er weiß, das aber begrenzt ist. Und so bietet er Lösungen an, die auf dem kollektiven Glaubenssystem sowie dem metaphysischen Wissen basieren, das ihr in den Jahren des Studiums gesammelt habt, und das zu diesem Punkt geführt hat. Metaphysisches Wissen ist für die meisten ein wichtiger Teil der Reise, darf aber nie als der Endpunkt betrachtet werden.

Lasst von dem Versuch ab, alles herauszufinden und es dann zu heilen, zu verändern oder zu reparieren. Nichts muss repariert oder geheilt werden. Erlaubt eurem wahren Göttlichen Selbst, eure Realität zu sein, ohne das Gefühl zu haben, dass ihr ihm sagen müsst, wie. Dies ist ein äußerst schwieriger Prozess für diejenigen, die es gewohnt sind, effiziente, organisierte Problemlöser zu sein. Es bleibt die Versuchung bestehen, das Kommando zu übernehmen und mit Lösungen einzuspringen, die auf dem basieren, was sie über die Jahre gelernt haben.

Wenn sich die Göttliche Weibliche Energie auf der Erde integriert und beginnt, sich in der Welt vollständiger als eine ausgewogene männlich/weibliche Energie auszudrücken, werden die aggressiven, aktiven, Seier- und Macher-Merkmale der unausgewogenen männlichen Energie zurückgehen. Dadurch, dass die empfängliche, intuitive Natur des Göttlichen Weiblichen sich mit dem Männlichen ausrichtet, wird das Leben derjenigen Männer und Frauen leichter sein, die immer unter dem Zwang standen, in jeder Situation einzuspringen und sie in die Hand zu nehmen, ob sie nun gebraucht werden oder nicht.

Es ist an der Zeit, zurückzutreten und dem Ich eures Wesens zu erlauben, durch, in und als ihr zu wirken und zu arbeiten, statt beständig alles zu kontrollieren zu versuchen - aus einer Sicht heraus, die nicht in der Lage ist, das ganze Bild zu sehen. Ob es euch gefällt oder nicht, es ist eine energetisch kraftvolle Zeit für jeden, der sich für den Aufstieg entschieden hat. Ihr müsst akzeptieren, dass viele der alten Herangehensweisen in einer Gegenwart zunehmend höherer Bewusstseinszustände einfach nicht mehr gültig sind.

Viele halten an ihren Versuchen fest, etwas (oftmals Beziehungen), das vollendet und abgeschlossen ist, entsprechend den Vorstellungen der Welt zum Funktionieren zu bringen, wie die Dinge sein müssen, um als korrekt, erfüllend, sinnvoll oder liebevoll zu gelten. Diese Vorstellungen werden durch eure Medien und durch eine Gesellschaft gefördert, die weiterhin nur Konzepte aus der dritten Dimension bejaht, die in allen Fragen des täglichen Lebens auf Dualität und Trennung beruhen.

Gegenwärtig erlebt die Welt eine große Furcht vor der Virus-Erkrankung, die das Weltbewusstsein durchdrungen hat. Indem die Medien mit deren ununterbrochener Promotion fortfahren, geben sie dem Thema mehr Realität und Substanz denn je, denn ihr seid Schöpfer. Fürchtet euch nicht und gebt dem keine Macht und somit keine Substanz. Wie bei allen Dingen, die nicht von Gott verfügt, aufrechterhalten oder unterstützt werden, wird es in das Nichts übergehen, das es ist, wenn man es zulässt.

Es hat den Tod nie gegeben, noch könnte es ihn jemals geben, denn ihr seid spirituelles Bewusstsein und keine physischen Körper. Wenn ein Mensch sein physisches Vehikel hinter sich lässt, geschieht dies immer mit der Erlaubnis seitens einer tieferen Ebene. Tretet zurück, nehmt Abstand und lasst all dies zu, werdet stille Beobachter der Entfaltung von Bewusstsein statt Mitwirkende an Sinnestäuschungen. Selbst wenn eure Arbeit irgendwo im Bereich der Weltkonflikte liegt, könnt ihr immer noch eine objektive Haltung beibehalten und dem höchsten Wohl aller dienen und helfen, ohne euch jedoch mit den äußeren Erscheinungen auszurichten.

Spirituell zu leben bedeutet nicht, dass ihr keinen Arzt aufsuchen könnt, wenn ihr das Bedürfnis verspürt, noch bedeutet es, dass ihr tatenlos zuseht und eure eigene Angst und euer eigenes Leid oder die der Menschen um euch herum einfach ignoriert, in dem Versuch, das Absolute zu leben. Statt einen noch nicht erreichten Bewusstseinszustand vorzutäuschen, haltet euch an die Wahrheit, während ihr euch selbst und anderen liebevoll in der Weise dient, zu der ihr geführt werdet, was vielleicht einfach nur darin besteht, nichts zu tun, als das Licht zu halten.

Es ist eine neue Zeit mit neuen Wegen, neuen Ideen, Vorstellungen und Veränderungen, und um ein Teil davon zu sein, müsst ihr sie zulassen und euch mit ihr bewegen. Das ist der Grund, warum ihr in dieser Zeit auf der Erde seid. Richtet euch nach dem Licht aus und haltet es auch für Gaia, denn sie ist eine lebendige Seele und kein lebloses Stück Erde. Sie braucht eure Liebe und Unterstützung, denn auch sie klärt alte Energien.

Lasst die Vergangenheit los. Lasst die Gegenwart los. Lasst all das los und geht in die Einwilligung. Ihr seid bereit.

Wir sind die Arkturianische Gruppe